

Lehrer*innen für Schuleröffnung gesucht

Beitrag von „demokratische schule“ vom 29. Juli 2020 08:57

Wichtig ist, dass sich kein Mensch verkauft, sondern jede*r seine*ihrer Berufung ausleben kann, zu einem Gehalt mit dem man gut leben kann. Manche können mit weniger Geld gut leben, andere brauchen mehr. Jede Lebensweise und jede*r Lehrer*in ist anders, daher spricht unsere Gehaltvorstellung und Stellenbeschreibung manche mehr und manche weniger an.

Es ist schlimm, wenn man sich ausgebeutet fühlt und noch dazu unterbezahlt (ob im Regelschulbetrieb oder auf einer Privatschule). Dieses Gefühl möchten wir an unserer Schule nicht hervorrufen und es wird bei uns nicht vorausgesetzt, dass man sich überarbeitet oder es allen Recht machen soll. Im Gegenteil, wir sind für persönliche Schicksale und Grenzen verständnisvoll und empathisch und möchten durch unsere Kommunikationsstrukturen und beispielsweise auch durch das Selbstfürsorge-Gremium für eine gesunde Life-Work-Balance sorgen.

Vorteile sind:

- mehr Selbstbestimmung im Schulalltag
- mehr Freiheit in der Unterrichtsgestaltung und Arbeitszeiteinteilung
- weniger Druck durch weniger Prüfungen, Klausuren oder Leistungsstandermessungen
- kreativer, spontaner, flexibler "Unterricht", informeller "Unterricht", sprich Leistungsvermittlung ohne zwangsläufige Unterrichtsvorbereitung
- man kann seine eigenen Interessen/Hobbies und sein Expertenwissen in Form von Angeboten oder Kursen einfließen lassen
- man arbeitet im Team, persönlicher miteinander, oft zu zweit in Gruppen und Ausflügen und teilt sich so die Verantwortung
- man wird als Mensch wahrgenommen, ist Teil einer Gemeinschaft, kann Freund von Kindern oder Erwachsenen sein, empathische Beziehungen sind erwünscht, Ansprache ist nicht "Herr/Frau", sondern "du"
- ggf. man isst täglich gemeinsam frisch gekochtes Essen
- man erlebt ggf. mehr als auf anderen Regelschulen, weil die Schüler*innen viele Exkurse machen und ihre Interessen einbringen können
- man kann die Entwicklungen der Schüler*innen langfristig begleiten und Erfolge sehen, weil sie nicht nach einer gewissen Anzahl an Jahren / Jahrgangsstufen wechseln müssen

Ich hoffe, das beantwortet deine Frage.

LG

Rosa